

Ventilreinigung in Benzin-Einspritz-Motoren mit 133 Ventil Reiniger

Wichtige Hinweise

- Alle Arbeiten an Kraftstoffeinspritzsystemen müssen unter streng sauberen Bedingungen durchgeführt werden!
- Vergewissern Sie sich vor der Anwendung des Produkts, dass die Umgebung frei von brennbaren Materialien und Dämpfen ist.
- Schutzausrüstung: Chemikalienbeständige Handschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung.

Achtung!

- Dosierung bis zu 5 Zylinder: 1 Dose
- Dosierung von 6 bis 8 Zylinder: 2 Dosen
- Dosierung von 10 bis 12 Zylinder: 3 Dosen

Anwendung

1. Motor auf Betriebstemperatur bringen (idealerweise durch Fahren und nicht im Leerlauf).
2. Bringen Sie den Reiniger an einer geeigneten Stelle des Ansaugsystems an. Dies kann mit einem Vakuumschlauch oder einem speziellen Anschluss geschehen.
3. a. Verwenden Sie das Applikationsrohr, wenn Sie gegen die Richtung des Ansaugluftstroms sprühen, um sicherzustellen, dass der Reiniger gleichmäßig in allen Zylindern verteilt wird.
4. b. Beim Sprühen in Richtung des Ansaugluftstroms wird das Produkt automatisch auf alle Zylinder verteilt. In diesem Fall ist die Verwendung der Düse ausreichend.
5. Sprühen Sie etwa die Hälfte des Reinigers gleichmäßig in alle Ansaugkanäle, während der Motor mit ca. 2000 U/min läuft. Bei Verwendung der Sonde muss diese zwischen den einzelnen Kanälen hin- und herbewegt werden, um eine gleichmäßige Verteilung des Produkts zu gewährleisten.
6. Motor stoppen.
7. Lassen Sie den Reiniger 30 Minuten bis 1 Stunde lang einwirken.
8. Motor wieder auf Betriebstemperatur bringen.
9. Sprühen Sie die zweite Hälfte des Reinigers wie unter Punkt 3 oder 4 beschrieben.
10. Unmittelbar nach Beendigung des Reinigungszyklus eine Probefahrt durchführen.
11. Nach der Probefahrt wird ein Motorölwechsel mit Filter empfohlen.

